

Haus der Musik Sankt Petersburg

Das Haus der Musik Sankt Petersburg wurde im Februar 2006 von der russischen Regierung gegründet. Die Hauptaufgabe der Einrichtung ist es, junge russische Solisten zu fördern, die ihre Sololaufbahn gerade anfangen, und diese auf internationale Wettbewerbe und Festivals vorzubereiten. Der Schwerpunkt wird auf Studierende und Absolventen von Konservatorien im Alter von 16 bis 30 Jahre gesetzt, die Solisten der Orchesterrichtung sind.

Zum Veranlasser bei der Gründung der neuen Einrichtung und zu ihrer künstlerischen Leiter wurde der berühmte Cellist und Dirigent, Volkskünstler Russlands, Prof. Sergej Roldugin, der früher auch das Staatliche Rimski-Korsakow-Konservatorium Sankt Petersburg leitete. „Für erfolgreiche schöpferische Leistung muss ein junger Interpret ernsthafte Konzertverantwortung entwickeln, deswegen unterscheidet sich grundsätzlich ein Auftritt vor dem Publikum, das bekanntlich „der beste Pädagoge“ ist, von einem Übungskonzert. Bei solchen Auftritten erscheint ein junger Solist schon nicht als Schüler, der sich erst versucht, sondern als Profi, von dem ein echt künstlerisches Ereignis erwartet wird“, meint Sergej Roldugin.

Das Haus der Musik Sankt Petersburg bietet den Teilnehmern seiner Programme die Auftritte auf den besten Konzertplätzen Russlands, die Schulung bei den Meisterklassen der hervorragenden Meister sowie den Erfahrungserwerb beim Spielen mit einem Sinfonieorchester. Alle diese Möglichkeiten stehen den jungen Musikern absolut gebührenfrei zur Verfügung. Die Kosten für die Jugendkonzertprojekte des Hauses der Musik Sankt Petersburg werden hauptsächlich von Wohltätern getragen.

2006-2014 gab es schon **662** Konzerte. In ihren Rahmen fanden ca. 1,5 Tausend Auftritte in Russland und Europa statt. Den Zuhörern sind mittlerweile Konzertzyklen bekannt wie „Junge Interpreten Russlands“, „Musikteam Russlands“, „Musik der Sterne“, „Fluss der Talente“, „Russische Dienstage“, „Russische Donnerstage“, „Botschaft der Meisterschaft“.

Das Haus der Musik Sankt Petersburg ist in einem einmaligen Baudenkmal untergebracht, dem Palast des Großfürsten Alexej Alexandrowitsch, des Bruders des Kaisers Alexander des Dritten (Mojka-Ufer 122, Sankt Petersburg). Im Englischen Saal des Palastes finden die Konzerte statt, und die anderen Prachträume lassen sich bei einer Führung besuchen.

„Botschaft der Meisterschaft“ ist ein einzigartiges Projekt des Hauses der Musik Sankt Petersburg und der russischen Agentur für Zusammenarbeit (Rossotrudnichestvo), das seit 2012 läuft und Gastauftritte der führenden russischen Musiker sowie Tournees der jungen Solisten bei den russischen Wissenschafts- und Kulturzentren in verschiedenen Ländern Europas umfasst. **2015 sollen sich die Konzerte „Botschaft der Meister“ geografisch wesentlich bis auf 35 Länder erweitern** – junge Solisten werden dann **in Asien, Nord- und Südamerika, Afrika sowie in europäischen Hauptstädten** in Empfang genommen.

Nähere Infos finden Sie unter www.spdm.ru